

Kurzanleitung zur Installation der InTime-Zeiterfassung unter den Betriebssystemen Windows 7 (64-Bit), Windows 8.x und den Windows Server-Betriebssystemen

1. Allgemeine Hinweise

Durch die Restriktionen innerhalb der genannten Microsoft-Betriebssysteme wie z.B. das Verhindern der Änderung, Anlage und Löschung von Dateien im Standard-Programminstallationsordner (→ bei der Anmeldung als Administrator bedingt möglich) und weiteren Besonderheiten, empfiehlt sich bei der Installation der InTime-Zeiterfassung eine gesonderte Vorgehensweise (→ dies gilt ggf. auch für andere Programminstallationen).

Vor der Installation sollte ein neuer Ordner z.B. auf Laufwerk C: angelegt werden. Die Namensvergabe kann frei gewählt werden - wir empfehlen den Namen "Programme32". Diesem Ordner inkl. seinen Unterordnern sind volle Schreib-/Leseberechtigungen (oder auch Vollzugriff) für die entsprechenden Windows-User (oder für den User "Jeder") zuzuweisen. Dies stellt sicher, dass Windows alle Zugriffe zulässt und nicht Duplikate geänderter Dateien im Ordner \Users\[User-Name]\AppData\Local\VirtualStore ablegt, was allgemein hin zu einigen Verwirrungen führen kann (→ der Ordner AppData und seine Unterordner sind nur sichtbar, wenn in den Ordneroptionen des Windows-Explorers im Bereich "Ansicht" die versteckten Dateien und Ordner auf die Option "Ausgeblendete Dateien, Ordner und Laufwerke anzeigen" gesetzt werden).

2. Installation des Microsoft-Access-2000-Runtime-Moduls

Nach Aufruf des Setups sollten Sie im Installationsdialog den Punkt "Benutzerdefiniert" wählen und hier den Installationspfad entsprechend abändern z.B. von "C:\Program Files (x86)\Microsoft Office" auf "C:\Programme32\Microsoft Office2000". Diese Änderung bewirkt zum Einen, dass die Installation des Runtime-Moduls im neu angelegten Programm-Installationsordner erfolgt und zum Anderen, dass durch die Änderung der Vorgabe "Microsoft Office" in "Microsoft Office2000" Verwechslungen mit einem bereits installierten bzw. noch zu installierenden Microsoft Office vermieden werden.

Nach erfolgter Installation des Runtime-Moduls sollte noch der meist im Ordner "C:\Program Files (x86)\Common Files" erzeugte Ordner "System" z.B. unter dem Namen "MSASystem" in den Ordner "Programme32" kopiert werden. Dieser Ordner enthält Access-Komponenten, die während der Laufzeit geändert bzw. um weitere Dateien ergänzt werden und dienen der internen Verwaltung von Microsoft Access (→ im Normalfall wird die Änderung/Anlage von Dateien im Ordner "C:\Program Files (x86)\Common Files\System" durch das Betriebssystem verhindert).

2.1 Installation der InTime-Zeiterfassung

Wie schon beim Access-Runtime-Modul sollte auch die InTime-Anwendung im Ordner "Programme32" erfolgen. Hierzu ist im Installationsverlauf im Dialog "Zielpfad wählen" der Standard-Installationsordner (z.B. "C:\Program Files (x86)\InTime2000") entsprechend anzupassen (in z.B. "C:\Programme32\InTime2000").

Nach Abschluss der InTime-Installation ist noch eine Modifizierung der erzeugten Programmverknüpfungen empfehlenswert. Hierzu öffnen Sie die Eigenschaften der jeweiligen Verknüpfung. In der Zeile "Ziel:" werden Sie standardmäßig einen Eintrag in folgender oder ähnlicher Form vorfinden:

```
"C:\Programme32\Microsoft Office2000\ART\Office\MSACCESS.EXE"  
/Runtime "C:\Programme32\InTime2000\InTime.mde"
```

Diese Zielvorgabe sollte um den Verweis auf die Microsoft-Access-Systemdatei System.mdw in folgender Weise ergänzt werden (→ siehe auch "2. Installation des Microsoft-Access-2000-Runtime-Moduls"):

```
"C:\Programme32\Microsoft Office2000\ART\Office\MSACCESS.EXE"  
/Runtime /Wrkgrp "C:\Programme32\MSASystem\System.mdw"  
"C:\Programme32\InTime2000\InTime.mde"
```

Ohne diesen Verweis würde Access weiterhin die Datei System.mdw im Ordner "C:\Program Files (x86)\Common Files\System" zu Verwaltungsaufgaben heranziehen. Durch die bereits genannten Restriktionen kann dies allerdings zu einem Fehlverhalten während der Ausführung der InTime-Zeiterfassung (oder anderer auf MS-Access basierenden Applikationen) führen.

Bei weiteren Fragen zur Installation oder Problemen wenden Sie sich bitte an den InTime-Support der BVD Datenverarbeitung GmbH & Co KG.